

# MÜNSTERHÜSLI (Mühü)

## Wohngemeinschaft + Gebetsort Münsterplatz 13, Basel



- ♥ Zusammen wohnen, Leben teilen auf der Grundlage des Evangeliums
- ♥ Mit andern zusammen Gott loben im Herzen der Stadt Basel;  
Beten für Menschen und Anliegen der Stadt und darüber hinaus.
- ♥ Gastfreundschaft leben

Seit Ende 2004 engagieren wir uns in dieser Weise und erfahren dabei viel Segen.

Nach einem grossen Auszug im Herbst 2017 besteht die Kerngemeinschaft zurzeit aus zwei Frauen; eine dritte Person ist gesucht. Temporäres Mitwohnen ist auch möglich. Näheres siehe Absatz «Hausgemeinschaft».

## ENGAGEMENT, LEBENSWEISE

### Wohnen, Leben teilen

Wir wohnen «mittendrin» am belebten Münsterplatz in einem Altstadt-Haus mit viel Charme. Es stehen 5 Zimmer unterschiedlicher Grösse zur Verfügung (zurzeit möbliert – kann ändern) und als Gemeinschaftsräume die Wohnküche, ein Wohn-/ Gastzimmer und der Gebetsraum. So weit möglich essen wir miteinander und haben wöchentlich einen gemeinsamen Abend.

**Nicht alleine:** Die Hausgemeinschaft wird erweitert und unterstützt durch Frauen und Männer, die regelmässig zum Beten und Essen kommen und sich in unseren Aufgaben engagieren (Weggefährten). Ein Trägerkreis mit Vertretungen aus Münsterergemeinde und Diakonissengemeinschaften berät, begleitet und unterstützt das Team im Münsterhüslü.

### Gebetszeiten, offen für alle

Beten ist unser gemeinsamer «Herzschlag» und Kernauftrag. Morgens feiern wir den Tagesstart in der Stille der Katharinenkapelle; beim Abendgebet im Haus spielt manchmal das Umfeld auch hinein: Touristen, Strassenmusikanten, Weihnachtsmarktbesucher – wir bringen sie mit vor Gott. Wir teilen uns in die Leitung der Gebetszeiten und werden dabei auch aus dem Kreis der Weggefährten unterstützt.

Morgengebet Mo-Fr 07.05 – 07.30 Uhr in der Katharinenkapelle im Münster-Kreuzgang

Abendgebet Mo, Di, Do, Fr 19.00 – 19.30 Uhr im Haus

Mittagsgebet im Münster 12.00 – 12.20 Uhr (so weit möglich - keine Verpflichtung)

### Gastfreundschaft

Brot und Leben teilen, rund um den Küchentisch, mit regelmässigen und gelegentlich auch mit spontan kommenden Gästen, und spüren, wie Jesus mitten unter uns ist...

Für manche Alleinlebende ist das Mühü ein Stück Zuhause, es wachsen Beziehungen.

Tagsüber öffnen wir, wenn es geht, die Türe auch für Passanten. Sie kommen für einen Moment der Stille, zu Gespräch und Gebet, zu einer Tasse Kaffee...

## **Bezug zur Münstergemeinde**

Das Haus gehört zur evangelisch-reformierten Münstergemeinde. Die Bewohner beten für die Gemeinde und gestalten ihre Beziehung zur Gemeinde nach den eigenen Möglichkeiten. Das kann in vielgestaltiger ehrenamtlicher Mitarbeit gelebt werden oder auch bloss bei gelegentlichem Gottesdienstbesuch und punktuellm Engagement.

## **Die Hausgemeinschaft im Wandel**

Bis Sommer 2016 waren zwei Schwestern (Diakonissen) die Hauptverantwortlichen, danach eine Schwester und eine Frau in reiferen Jahren. Sie investieren auch einen Teil ihrer Arbeitszeit im Mühü. Dazu kamen jeweils zwei oder drei junge Frauen als Untermieterinnen für ein Jahr oder mehr, oft Studierende, die sich an den Gebetszeiten und der Gastfreundschaft mitbeteiligen.

Nach Auszug aller anderen Mitbewohnerinnen wurden ab Oktober 2017 Interessierte gesucht, die mit Sr. Esther zusammen eine neue Kerngemeinschaft bilden. Zurzeit sind wir zu zweit; **eine dritte verbindlich mittragende Person ist gesucht. Steckbrief:**

- Bereitschaft, sich aufs gemeinsame Leben im Mühü einzulassen
- Überzeugung und Freude fürs regelmässige gemeinsame Beten
- Ein Herz für die verschiedenen Menschen, die hier ein- und ausgehen
- Zeit für den gemeinsamen Auftrag, also nicht voll berufstätig, Arbeitszeiten mit unseren Gebetszeiten möglichst vereinbar.

Es könnte auch eine pensionierte Person sein. Wer hier längerfristig wohnt und sich engagiert, soll keine Miete bezahlen, es wäre also auch möglich, nebenher die eigene Wohnung zu behalten.

Daneben stehen 1-2 kleinere Zimmer für **temporär Mitwohnende** zur Verfügung. Interessierte können sich bei uns melden und mal probeweise mitleben. Herzlich willkommen!

## **Mietzins**

Die Basler Kirche stellt das Haus zu einem reduzierten Mietzins zur Verfügung. Früher wurde er gedeckt durch die Mietzinse der Studentinnen und eine jährliche Kollekte; die Leitenden bezahlten keine Miete.

Auch künftig soll ein intensiveres Engagement in Haus und Gemeinde durch Mieterlass ausgeglichen werden. Wir erhalten und suchen dafür Beiträge von Gönnern und Stiftungen.

## **Interessiert?**

Bitte Kontakt aufnehmen mit

Schwester Esther Herren

Münsterplatz 13, 4051 Basel

Telefon: 061 271 98 42

e-mail: sr.esther.herren@diakonissen-riehen.ch